

Medienmitteilung der Neue Heimat Tirol

Startschuss für Neugestaltung der Südtiroler Siedlung in Kufstein

KUFSTEIN (03.10.2017). Die Neue Heimat Tirol (NHT) realisiert in enger Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Kufstein die Neugestaltung der Südtiroler Siedlung. Insgesamt sollen am bestehenden Areal im Ortsteil Sparchen rund 400 neue und leistbare Wohnungen errichtet werden. Dafür wird jetzt ein städtebaulicher Wettbewerb gestartet. 21 Architekten sind eingeladen, ihre Ideen zu präsentieren. Mit einem Ergebnis wird bis zum Sommer 2018 gerechnet.

400 Wohnungen bis 2030

„Die Neugestaltung der historischen Südtiroler Siedlung in Kufstein ist ein Mammutprojekt. Wie errichten insgesamt rund 400 qualitätsvolle und leistbare Wohnungen und schaffen damit ein attraktives Wohnquartier mit großzügigen Grünflächen im Herzen von Kufstein“, freut sich NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner.

Bürgermeister Martin Krumschnabel ergänzt: „Mit der Ausschreibung des Architektenwettbewerbs im Herbst dieses Jahres setzen wir den offiziellen Startschuss für die Neugestaltung der Südtiroler Siedlung. Die NHT hat sich in allen Gesprächen als zuverlässiger und verantwortungsvoller Partner erwiesen. Gemeinsam führen wir jetzt einen städtebaulichen Wettbewerb für den gesamten Stadtteil durch.“

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung am Dienstagabend werden die Mieterinnen und Mieter über die nächsten Schritte informiert. Die Modernisierung erfolgt etappenweise. Im Oktober 2016 ist bereits der Spatenstich für den ersten Abschnitt mit 42 neuen Wohnungen erfolgt. Im Herbst 2018 startet der zweite Bauabschnitt mit weiteren 51 Wohnungen. Im zweiten Halbjahr 2018 sollen dann die ersten Mieter ihre neuen Wohnungen beziehen. Anschließend beginnt die nächste Bauphase.

NHT investiert 50 Mio. Euro

Insgesamt sind rund 400 Wohnungen über acht Bauabschnitte geplant. In Summe investiert die NHT über die nächsten 10-15 Jahre rund 50 Mio. Euro in die Entwicklung dieses neuen Wohnviertels. Bürgermeister Martin Krumschnabel: „Das ist ein Meilenstein für die Entwicklung unserer Stadt. Wir schaffen neuen, modernen und leistbaren Wohnraum in Sparchen.“

„Uns ist es wichtig, dass sich unsere Mieterinnen und Mieter in ihrem Zuhause auch in Zukunft wohlfühlen. Die hohe Wohnqualität mit den großzügigen Grünflächen soll erhalten bleiben. Zusätzlich erhält jedes Gebäude einen Lift sowie eine Tiefgarage“, betont NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner. Im Rahmen der Neugestaltung

soll gemeinsam mit den Stadtwerken Kufstein auch ein innovatives Verkehrs- und Mobilitätskonzept umgesetzt werden.

Die Berücksichtigung der lokalen Nahversorger sowie die geplante Ansiedelung einer Kinderbetreuungseinrichtung sollen den neuen Stadtteil zusätzlich aufwerten. Das Gesamtprojekt soll spätestens im Juni 2018 stehen.

Bildunterschrift (Fotonachweis: NHT/platzermedia):

NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner und Bürgermeister Martin Krumschnabel (re.) präsentieren die Pläne für die neue Südtiroler Siedlung in Kufstein.

Für weitere Informationen:

Hannes Gschwentner
Geschäftsführer Neue Heimat Tirol
Tel.: 0512 3330 162
E-Mail: gschwentner@nht.co.at
www.neueheimatirol.at